



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
110 (1900)**

19 (12.1.1900) Mittagblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-81213](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-81213)

Der Theater folgende neue Kräfte gewonnen: die Herren Joseph Klein aus München, Richard Trauer und Hermann John, letztere beide aus Prag. — Das Compot, ein Schauspiel von Alexandre Dumas, dem Autor des „Schlagentontour“, und Jean Gascogne, das vom Pariser Gymnase angenommen wurde, ist vom Direktor Josef Jarno für das Wiener Theater in der Josefstadt zur Aufführung erworben worden.

Eine biologische Versuchsanstalt in den Tiroler Alpen wird in der Nähe der Bremer Hütte im Beschnitzthal errichtet werden. Der geistige Schöpfer des Unternehmens ist der Direktor des Wiener Botanischen Gartens Dr. v. Wettstein, der bei der Anlage der Station durch einen örtlichen Alpenklub unterstützt worden ist. Die Untersuchungen werden in erster Linie auf die Anpassungsfähigkeiten der Pflanzenarten an das Alpenklima gerichtet sein, während in dem Stationsgebäude ein wissenschaftliches Laboratorium eingerichtet ist. Eine ähnliche Anstalt wurde auch schon von dem früheren berühmten Hofrat Prof. Kerner von Marilaun im Tiroler Alpengebiete errichtet. Ebenso hat das österreichische V�derbauministerium in den letzten Jahren alpine Versuchsgärten unter Leitung des Direktors Dr. R. v. Weingartner angelegt.

Dem Germanischen Museum in Nürnberg wird ausgeschrieben: Historisch bedeutsame Möbelstücke sind außerordentlich selten. Wenn solche überhaupt sich vorfinden, so sind sie als Reliquien fürstlicher Häuser oder bearg. in seltenen Händen. Deshalb freundlicher begrüßt das germanische Museum die Gelegenheit, wenn auch um hohen Preis, ein derartiges, kirchlich ausnahmsweise im Handel aufgelauchtes Stück zu erwerben, nämlich einen Prachtsessel aus dem ehemaligen Besitz der freien Reichsstadt Ulm. Das Gestell des Sessels aus geschlitztem, reich, aber doch geschmackvoll vergoldetem Nubbaumholz baut sich in der Hauptsache aus karpatenartigen, an dem rückwärtigen Theil übereinandergestellten Frauengestalten auf, welche auf Löwenklauen ruhen. Den herrlichsten Schmuck erhält das Prachtmöbel aber durch seine Stickerien. Diese in Gold und Silber mit sorgfamer Verwendung farbiger Seide auf schwarzem Sammt altpicirt, bedecken Sitz, Rückenlehne und Lehnen. Die Stickerien, aus reichem mit silbernen figuralischen Elementen durchzogenen Ornament bestehend, erzielte ebenso durch die meisterhafte Zeichnung, wie durch geradezu vollendete technische Ausführung. Welchem Zweck das kostbare Möbel, das nach seinen künstlerischen Merkmalen in den ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts gefertigt worden muß, gehiebt hat, erzieht sich allerdings der genaue Feststellung. Wegen der in der Mitte der Stickerie des Rückenlehns angebrachten Wappen, dem fächerförmigen Doppeladler und dem Ulmer Stadtwappen, ist vielleicht die Vermuthung angebracht, daß der Sessel ursprünglich einer Fuldigung bei der Thronbesteigung eines Kaisers gedient habe. Die trotz mannigfaltiger kleiner Schäden ausgezeichnete Erhaltung des seltenen Stüdes beweist, daß es Jahrhunderte lang in hohen Ehren gestanden hat.

Neueste Nachrichten und Telegramme.

* Darmstadt, 11. Jan. Die Großherzogin ist mit der Prinzessin Elisabeth heute Mittag nach Gotha abgereist.
* Kiel, 11. Jan. Der Kaiser ist Abends 10 Uhr von hier abgereist.
* Posen, 11. Jan. Das „Pos. Tagbl.“ meldet, es verlaufe, Landrath Dr. Barth sei zum Regierungsrathe ernannt und der Regierung in Schleswig überwiesen.
* Wien, 11. Jan. Die „Neue freie Presse“ meldet aus Krakau: Der im April 1899 wegen bedeutender Unterschlagungen aus Lemberg nach Amerika entflohenen Advokat Friedrich Krall, der mit freiem Geleite zurückkehrte, machte heute auf dem hiesigen Bahnhofe einen Selbstmordversuch und vermundete sich mit einem Revolver, jedoch nicht lebensgefährlich. Es wurde ein nach seinem Tode zu öffnender Brief, der Aufschlüsse über finanzielle Transaktionen in Galizien enthält, bei ihm vorgefunden.
* Athen, 11. Jan. Oberst Tsamodoss, Präsident der Kammer, wurde zum Kriegsminister ernannt.

Der Burenkrieg.

Vom Kriegsschauplatz.

* London, 11. Jan. Auf dem Kriegsschauplatz dauert der Stillstand an. Nur General Gatacre zeigt eine erneute Thätigkeit. Er nahm das in den Nühlenwerken Pottemos liegende Walgen- und Maismehl weg und machte eine Aufklärung gegen Stormberg. Hier geht mit größter Bestimmtheit das Gerücht über Lord Methuens Einhebung vom Kommando von. (Daher die zerrüttete Gesundheitsd. D. R.) Heute gehen die ersten der Militärbrigade nach Ostafrika ab.
* London, 11. Jan. Die Abendblätter melden: Dem Konalgeschwader ist der Befehl zugegangen, sich bereit zu halten, am 31. Januar in See zu gehen. Das Geschwader werde nach Gibraltar abgehen und das für besondere Dienste bestimmte, dort befindliche Geschwader ablösen, das wahrscheinlich nach dem Cap abgehen werde.

Politisches.

* London, 11. Jan. Das Parlament ist auf den 30. d. d. einberufen worden. — Eine Gruppe ministerieller Abgeordneter soll sich im Unterhaus gebildet haben, um eine Reform des Kriegsamtes zu veranlassen. — Balfour's neueste Rede in Manchester findet noch weniger Beifall, als die vorherige.
* Reichland, 11. Jan. Die „Perserveranze“ meldet als Gerücht, daß der Hofhofen der Gesellschaft Terni von der englischen Regierung einen größeren Auftrag auf Kanonen erhalten habe, da die Gewehrwerte die Ausführung verweigert hätten.

* London, 11. Jan. Die britische Regierung hat beschlossen, daß Nahrungsmittel, die auf neutralen Schiffen befördert werden, und für neutrale Häfen bestimmt sind, der Beschlagnahme nicht unterworfen sein sollen, ausgenommen, wenn aus den Ladungsbezeichnungen der Schiffe hervorgeht, daß die Nahrungsmittel für den Feind bestimmt sind. In diesem Falle sollen sie als Kontributande behandelt werden. Das amerikanische Mehl, das vor Kurzem beschlagnahmt worden war, ist auch wieder freigegeben worden. D. R. Mehl beispielsweise wurde in der Kategorie der Kriegskontributande einzutragen sein, wenn es in der That für militärische Zwecke bestimmt sei. Die Befreiung von der Beschlagnahme würde sich indessen nicht auf Kräfte beziehen wie Büchsenfleisch. Da die Regierung beschlossen habe, den englischen Schiffen Handelsverbindungen mit dem Feinde nicht zu gestatten, ohne auch die Ladung amerikanischen Mehles, die kürzlich an Bord eines englischen Schiffes in Port Elizabeth beschlagnahmt wurde, nur mit einem fremden Schiffe, über dessen Handelsverbindungen mit Transvaal Großbritanniens keine Kontrolle zulegt, solange es sich nicht um Kriegskontributande handelt, nach der Delagoabai gebracht und von da nach Transvaal geschafft werden.

* Durban, 11. Jan. Die Freigebung des deutschen Dampfers „Herzog“ erfolgte heute Nachmittag. Das Schiff konnte wegen des starken Verkehrs im Hafen nicht einlaufen. Der Marshall des Prisenrichters weigerte sich, es zu übernehmen, solange es draußen vor Anker liege. Mittlerweile hatten

die von dem Kommandanten Kapitän Scott angestellten genauen Untersuchungen keinen genügenden Grund zur Festhaltung des Schiffes ergeben. Der Dampfer wurde daher, ohne daß er vor das Prisengericht kam, auf Anordnung Scott's freigegeben.

* Lourenço Marques, 11. Jan. Mehrere portugiesische Staatsangehörige, die unterwegs nach Transvaal waren, wurden durch portugiesische Polizeibeamte nach der Grenze zurückgebracht. Zukünftig ist Niemandem ohne besondere Erlaubnis des Gouverneurs gestattet, die Grenze zu überschreiten.

Telegramme.

* London, 12. Jan. „Daily Mail“ erfährt: Die Verluste der Besatzung von Ladysmith am 6. Januar betrugen: 14 Offiziere todt und 34 verwundet, über 800 todt und verwundete Mannschaften, während die Verluste der Buren auf mehr als 2000 „geschätzt“ werden.

(Privat-Telegramme des „General-Anzeigers“.)

* Berlin, 12. Jan. Die Morgenblätter melden: Die Schantung-Eisenbahngesellschaft wird ihre Eisen- und Kohlenmaterialien für ihre großen Bahnbauten über Emden nach China verschiffen.

* Rom, 12. Jan. Der deutsche Botschafter empfing gestern zum ersten Male das diplomatische Corps, die Spitze der Behörden und hervorragende Mitglieder des Adels im Palazzo Caffarelli. Zwei Ceremonienmeister des Hofes übernahmen die Vorstellung der Erschienenen. Unter den zahlreichen Geladenen befanden sich Pellour, Visconti Venosta und andere Minister, Unterstaatssekretäre, Diplomaten u. s. w.

Verloofungen.

Altecker 50 Zhr.-Loose vom Jahre 1863. Ziehung am 2. Januar. Auszahlung am 2. April 1900. Hauptreihe: Nr. 40848 a 10000 Zhr. Nr. 31798 a 1500 Zhr. Nr. 1716 a 1000 Zhr. Nr. 9746, 24983 a 200 Zhr. Nr. 6185 17207 9752 16716 19494 19707 19970 20549 22541 22557 26505 32412 35057 40857 42088 43586 49034 49038 50561 61907 83279 83966 97888 a 140 Zhr. Nr. 3261 23434 a 115 Zhr. — Alle übrigen gezogenen Nummern je 58 Zhr. (Ohne Gewähr).

Mannheimer Handelsblatt.

Die Badische Aktien-Gesellschaft für Rheinschiffahrt und Seetransport in Mannheim theilt uns weiter mit, daß die Röhre „Vereinigung 21 und 57“, welche am 30. Dezember von Antwerpen abgelaufen, sowie die Röhre „Vereinigung 3 und 9“, welche am 1. Januar in Rotterdam zur Abfertigung gelangten, am 11. d. Mitts. Vormittags, hier eingetroffen sind.

Gerabehung des Reichsbankdiskonts. Der Zentralauschuß der Reichsbank wird auf heute zu einer Sitzung berufen, in der die Herabsetzung des Diskonts auf 6 pSt. erfolgen soll.

Getreide.

Mannheim, 11. Jan. Die Landung war etwas abgeschwächt, die Forderungen jedoch ziemlich unverändert. Preise per Tonne auf Rotterdam: Sorsoska Nr. 132-136, Südrussischer Weizen Nr. 123 bis Nr. 145, Kaukas Nr. 11, Jan. Febr. Abladung Nr. 122, Redwelter Nr. 126, La Plata Hag. Nr. 122-123, weinere Sorten La Plata Nr. 125 bis 129, Russischer Roggen Nr. 106, Weizen-Roggen Nr. —, altes Riced-Mais Nr. 78, neues Wigo-Mais November-Februar Nr. 78, La Plata Mais rye terms Nr. 78, Russische Futtergerste Nr. 105, Weizen amerik. Hafer Nr. 105, Russischer Mittelhafer Nr. 95-102, Weizen russischer Hafer Nr. 104-110.

Frankfurter Effekten-Societät vom 11. Jan. Oester. Credit 283.90, Diskont Kommandit 195, Deutsche Bank 208.10, Dresdener Bank 163, Darmstädter Bank 144.50, Berliner Handelsgesellschaft 167.80, Berliner Bank 115.20, Nationalbank für Deutschland 146.80, Banque Ottomane 112.50, Deutsche Effekten- und Wechselbank 127, Bayer. Bank München 108.90, Lombarden 28.50, Gottward 142.20, Schweizer Centralbahn 143.50, Nordost 98.60, Union 79.50, Jura-Simplon 87.10, Nürnberg-Fürther Straßenbahn 222.80, Hamburg-Amerik. Paket 127.90, 4proz. Italiener 93.80, 4proz. Spanier 67.10, 4proz. Mexikaner Gold-Rente 98.20, 4proz. amort. Mexikaner 41.10, 4proz. Buenos Aires 42, 4%, 4proz. innere Argentinier 72.90, 4proz. Lärten O. 26.20, 4proz. Lärten D. 22.50, Monop. Griechen 47.50, Lauria 256, Bochumer 262.50, Harpener 204, Siberia 214.30, Ober-Schlef. Eisen-Industrie 178, Gelsenkirchen 181.50, Concordia 308, Verein Chem. Fabriken Mannheim 184.80.

Contingent der Mannheimer Effektenbörse vom 11. Januar.

Table with columns for Staatspapiere, Pfandbriefe, Eisenbahn-Kulchen, and others, listing various financial instruments and their values.

Table with columns for Danten, Eisenbahnen, and others, listing various companies and their shares.

Table with columns for Banknoten, Wechsel, and others, listing various bank notes and exchange rates.

Alten 121 pSt. G., Vereingete Spener, Stegels-Alten 109 pSt. G., Buderfabrik Waghäusel-Alten 69 pSt. G.

Table with columns for Weizen, Mais, and other commodities, listing prices for various months and types.

Table with columns for Weizen, Mais, and other commodities, listing prices for various months and types.

Table with columns for Schiffsahrts-Nachrichten, listing ship arrivals and departures.

Table with columns for Hafenbezirk VI, listing ship arrivals and departures.

Table with columns for Hafenbezirk II, listing ship arrivals and departures.

Table with columns for Hafenbezirk V, listing ship arrivals and departures.

Table with columns for Wasserstands-Nachrichten, listing water levels for various rivers.

Damaft-Seed-Robe Mk. 16.20 und höher — 12 Meter! — porto- und zollfrei zugesandt! Muster umgehend; ebenso von schwarzer, weißer u. farbiger „Henneberg-Seed“ von 75 Pf. bis 18.65 p. Met. 89132

G. Henneberg, Seiden-Fabrikant (k. u. k. Hofl.) Zürich.

TORIL Fleisch-Extract advertisement with a logo and descriptive text.

Alle Leute advertisement with text about health and coffee.

Ein werthvoller Mitarbeiter advertisement with text about job opportunities.

Seidenstoffe advertisement for Michels & Co. Berlin, featuring a logo and product details.

J. Beltermann, Mannheim, D 1, 4 advertisement with contact information.

Amts- und Kreis-Verkündigungsblatt.

Bekanntmachung.

Die Mann- und Frauenfische betr. (19) No. 2282 I. Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss...

Bekanntmachung.

Obere durch Verbandsentscheidung ausgehelt werden, welche mindestens seit 3 Tagen in...

Bekanntmachung.

Großh. Rheinbau-Inspektion Mannheim vertritt zur Feststellung des Hochwassens im Industriehafen Mannheim...

Prämientarif für die Versicherungskasse der Süddeutschen Bauwerks-Berufsgenossenschaft.

Table with 3 columns: Gefahrklasse, Lohnprozent, Betrag der für jede angefallene halbe Prämie zu entrichtenden Prämie. Includes categories like Gefahreklasse A, B, C, D, E, F, G, H, I, K.

Sonstige Bestimmungen. Hinsichtlich der in dem vorstehenden Prämientarif nicht besonders aufgeführten Arten von Arbeiten...

Bekanntmachung.

Die Prämientarife für die Versicherungskassen der Tiefbau-Berufsgenossenschaft und der Bauwerks-Berufsgenossenschaft betr.

Großh. Bezirksamt. Wilsleben.

Unter Bezugnahme auf unsere Veröffentlichungen vom 12. Dezember 1887 - Staatsanzeiger Seite 297 - vom 28. November 1890 - Staatsanzeiger Seite 889 - vom 5. Dezember 1893 - Staatsanzeiger Seite 996 - und vom 12. Dezember 1896 - Staatsanzeiger Seite 492 - bringen wir gemäß § 24 des Bau-Unfallversicherungs-Gesetzes vom 11. Juli 1887...

Prämientarif für die Versicherungskasse der Tiefbau-Berufsgenossenschaft.

Table with 3 columns: Betriebsarten, Lohnprozent, Betrag der für jede angefallene halbe Prämie zu entrichtenden Prämie. Includes categories like Erste Gruppe, Zweite Gruppe, Dritte Gruppe.

Sonstige Bestimmungen und Erläuterungen. 1. Für Arbeiten, welche vorstehend nicht aufgeführt sind, wird der Prämientarif nach Maßgabe des für die Genossenschaft geltenden Tarifs vom Vorstande festgesetzt.

Handelsregisteramt. Nr. 228. Zum Ges.-Reg. Bd. VIII. O. 3. 7 in Fortsetzung von Bd. VI. O. 3. 4. 214. Firma Bauwerksgenossenschaft...

Einladung.

Zur Versammlung des Bürgerausschusses wurde auf Antrag, 16. Januar 1900, Nachmittags 3 Uhr, in den großen Rathsaussaal...

Öffentliche Aufforderung.

Die Anmeldung zur Stammrolle betr. In Gemäßheit des § 25 der Verordnung werden die Militärpflichtigen...

Bekanntmachung.

Die Verlegung der Zufahrtsstraßen zur zweiten Redarbrücke betr. (19) Nr. 1910. I. Der Bezirksrath hat in der Sitzung vom 7. Dezember 1899...

Die Anmeldung der in der Stadt Mannheim wohnhaften Militärpflichtigen erfolgt am dem Rathhaus in Mannheim, 3. Stock, Zimmer No. 26/27...

Handelsregisteramt.

Nr. 214. Zum Ges.-Reg. Bd. VIII. O. 3. 400, Firma 'Katholische Bauwerke' in Mannheim wurde heute eingetragen...

Wildschwein, Ragout 50 Pfg.

Rehe, Braten 70 und 80 Pfg. Ragout 40 Pfg.

Hasen, Ragout 50 Pfg.

Geflügel u. Fische, J. Knab, K 1. 5. Breitstraß.

Brotbüdinge, Fleisch u. Gemüse, größte Auswahl, Ph. Gund.

Zum Waschen und Bügeln, Heil, P 3, 3, 2 Kr.

Versteigerung von Bauplätzen.

Nr. 42407 I. Die Stadtgemeinde Mannheim legt am Montag, den 29. Januar 1900, Nachmittags 3 Uhr...

II. Gaswerk der Stadt Mannheim.

Die Gas- und Wasserwerke der Stadt Mannheim...

Schreibhelfer.

Wir suchen für unser Institut Schreibhelfer zum sofortigen Eintritt...

Damen-Schneiderin

Welche lange Jahre im ersten Atelier von Herrn als Schneiderin tätig war...

Saalbau Staley und Birbeck. Der renommierte Stanley Glanzendstes Programm der Saison!

Apollo-Theater. 12.-15. Jan. Nur noch einige Tage das phänomenale Januar-Programm.

STAMPEL-FABRIK GRAVIR-ANSTALT A. Jander Mannheim P. 24 Signir-Schablonen

Frauenverein zur Unterhaltung des unter dem Protektorate J. S. H. der Großherzogin Luise stehenden

Wöchnerinnenasyls. Die diesjährige Generalversammlung findet am Montag, den 19. d. d., Vormittags 12 Uhr...

Im Lokal der Volksküche, R 5, 6 erhalten jeden Montag und Freitag von 5 bis 7 Uhr

Frauen und Mädchen unentgeltlich Rath und Auskunft in Rechts- und andern Angelegenheiten von den Frauen der Rechtschutzstelle.

Sängerbund.

Samstag, den 18. Januar 1900: Abendunterhaltung mit Tanz.

Sängerhalle.

Samstag, den 18. Januar 1900, Abends 10 Uhr, Außerordentliche Generalversammlung im Lokal T 2, 15.

Winterfest der Allgem. Radfahrer-Union, D.R.G. Das Bureau für d. Winterfest befindet sich heute Freitag, d. 12. d., von Abends 6 Uhr ab...

Kaufmännischer Verein

Gegründet 1857. Mitgliederzahl ca. 3000. Bureau und Vereinskassette Lit. C 4, 11. Der Verein bietet seinen Mitgliedern: Vorlesungen literarischen, geschichtlichen, naturwissenschaftlichen, kunstgeschichtlichen, kaufmännisch-wirtschaftlichen Inhalts...

Bayern-Verein Mannheim.

Unter dem Protektorate Sr. Maj. Kgl. des Prinzen Wilhelms v. Bayern. Sonntag, den 4. Februar 1900. Abends präzis 8 Uhr.

Costüm-Ball Tölzer Schützenfest verbunden mit

Original-Schuhplattler-Aufführungen, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder, sowie Freunde und Gönner des Vereins hiermit höflich einladen.

E 2, 14. Goldenes Lamm E 2, 14 Freitag, den 12. Januar: Grosses Schlachtfest, wozu freundlichst einladet Adolf Brand.

Durlacher Hof Flaschenbier

Telephon 1369. empfiehlt Christian Rascher, Große Wetzelsstraße 27a.

Verein für jüd. Geschichte u. Litteratur.

Samstag, den 18. d. d., Abends präzis 8 1/2 Uhr, im Saale des August-Samoy-Bogen (particul.) Vortrag des Herrn Prof. Dr. Kaufmann in Heidelberg über „Die Entstehung des Islam“ wozu wir unsere verehrl. Mitglieder freundlichst einladen.

Der CLUB Mannheim. Wir bringen unseren verehrl. Mitgliedern ein freudiges Willkommen zu...

Freiwillige Feuerwehr. 3. Compagnie.

Samstag, 18. Jan. Abends 7 1/2 Uhr Compagnie-Abend bei Kamerad Meyer, R 7, 10, wozu sämtliche Kameraden freundlichst eingeladen werden.

Turn-Verein Mannheim.

(Gegründet 1846.) Samstag, 18. Januar 1900. Abends halb 9 Uhr, im Lokale „zur Landstraße“: Vereins-Versammlung.

Singer-Verein.

Freitag, 12. d. d., Abends 9 Uhr, Gesammt-Probe.

Liedernalle.

Samstag, 18. Januar 1900, Abends präzis 8 Uhr, Familienabend im Vereinslokal, R 7, 40, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen.

Nur Sanidcapseln!

(10 Gr. Sodal, 3 Sodal, 3 Sodal, 1 Terpinol) wirken sofort u. ohne Rückschlag bei Ausfluss, Blasenkatarrhen (Keines Eingriffs!) Preis 3 M. p. Fl. Hauptdepot: in Mannheim, Kronen-Apotheke, Tattersalze 25.

Kupferberg Gold. 400000

Thee Coffee Cacao Cakes. In allen Sorten und Preislagen empfiehlt W. Rabeneick, G 7, 29.

Zahnärztliche. Vollständige Ausbildung im Aufschneiden, Nichten und Anprobieren von Denturen, auch Kinderzahnheilkunde in kurzer Zeit. Honorar 20.-

In Stoffen für Trachten & Masken-Costumes aller Art, sowie Tücher & Schürzenstoffe stets unübertroffene Auswahl bei J. Gross Nachfolger (Inh.: F. J. Stetler) am Markt.

Grösstes Spezialgeschäft in Posamenten für Möbel u. Decorationen Heinrich Schlupp, Posamenten- und Schnürefabrik mit Dampftrieb. Fabrik: Rheindammstrasse 41. Laden: C 3, 9. Telephon 939.

Blumen- und Kranzfabrik von Carl Friedle, O 6, 3/4. Mannheim. O 6, 3/4. Specialität: Brautkränze und Schleier, Zimmer-Decorationen und Grabkränze von Glasperlen, Blech u. aus künstlichen Blumen und Blättern. Sterbekleider und Kissen.

Dies statt besonderer Anzeige. Todes-Anzeige. Stefanie Schmitt, geb. Knöpfel, nach längerem schweren Leiden heute früh 5 Uhr in ein besseres Jenseits zu sich zu ruhen. Am stillen Theilnahme bitten Die trauernden Hinterbliebenen: Mich. Schmitt, Kammermeister. Mannheim, 11. Januar 1900.

Engelhorn & Sturm



Leistungsfähige
reelle Firma für
**Herren-
und
Knaben-
Kleider.**
Fortigu. nach Maass.
Niederlage
der renommiertesten
**Münchener
Joppen- und
Havelockfabrik**
Ausporb wasserdichten
Loden und Melton
empfehlen wir
Joppen, Havelock's,
Mäntel, Schul- und
Sport-Anzüge etc.

Gummi-Mäntel
in geruchloser Gummierung, in allen Farben
und Preislagen.
Neu aufgenommen: 40340
Livréen nach Maass für alle Bedienstete.

**RUM
NEGRITA**
Edwards & Co.
Kingston
Alter bester
Jamaica Rum
in Original-Packung

**Original-
Rum**
höchste feinste
Marke.
Fl. M. 3.50
" " 2.25
empfehlen wir
W. Wellenreuther,
am Strohmart. P 5, 1.

Maschinen-Druckerei u. Strumpfwaren
in den vornehmsten guten Qualitäten empfiehlt billig
H. Teplmann, D 2 Nr. 3, 1. Stock.



Haar-Farbe
schwarz und schnell blond, braun und
schwarz färbend. Unschädlichkeit vom
geruchlos. Chemiker attestiert.
empfehlen wir **Central-Drogerie.**
M. Kropp Nachf.,
Kunzstrasse. N 2, 7.

Ferd. Baum & Co.
Teleph. 544. B 7, 15. Teleph. 544.
Lager in Mannheim und Ludwigshafen
liefern mit eigenem Fuhrwerk
Alle Sorten Brenn-Materialien
zu billigsten Tagespreisen in nur prima Qualitäten franco
an's Haus oder in den Keller
Spezialität: 27481
**Aechte englische u. deutsche Anthracit
Nusscocks** für alle Heizsysteme.
Importure von ersten Marken engl. Anthracitkohlen.

Hagenbeck's Ceylon-Thee

aus besten Japontee von den Plantagen Ceylons
ist der **kräftigste** Getränk
Dreimal ausgiebiger und billiger als China-Thee,
hocharomatisch und sehr feinschmeckend.
M. 2.50, 3.-, 3.50 je Pf. deutsches Gewicht.
Alleinverkauf für Mannheim. 30467
W. Wellenreuther, P 5, 1. am Strohmart.
Interessante Neuheiten auf dem Lebensmittelmarkt:

1/2l. Frühstück's-Suppen
Gemüse- u. Kraftsuppen
Bouillon-Kapseln
Suppen-Würze
zu haben bei
MAGGI
H. F. F. F. & S. S.

Vorzüglichen Privat-Mittagstisch
bietet Damen und Herren, auch außer dem Hause 40929
Mannheimer Kochschule, Q 7, 24.

Schreibmaschinen
aller Systeme werden schnellstens repariert. Garantie für
tadellose Funktionen. 34999
Hofmann & Co., Mannheim D 6, 6.
Telephon Nr. 1734.

**Vogelzucht-Verein „Kanaria“
Mannheim.**
II. grosse allgemeine
Ausstellung
von Kanarien, lebersingenden Dompfaffen, Dompfaffen, Exoten etc. etc.
vom 13. bis 15. Januar 1900

A 4, 7. Stadtparksaale A 4, 7
Zur Verlosung kommen nur Kanarienhähnen und lebersingende
Dompfaffen.
Loose à 50 Pfennig das Stück sind zu haben im Generalvertrieb bei:
W. Horn, Kaufmann, D 5, 13
und in den Verkaufsstellen. *41111

Cravatten.
Um vollständig damit zu räumen, verkaufen wir
sämmliche 40762
Cravatten
zu 50 Pf. 75 Pf. M. 1.- u. M. 1.50.
Balleravatten von 25 Pf. an.
Glaschhandschuhe
in weiß und farbig zu M. 2.-, M. 2.50 u. M. 3.-.
Schirme
für Damen und Herren von M. 5.- an.
Conrad Ginz Söhne
M 1, 4b, gegenüber dem Kaufhaus.

**Brown, Boveri & Cie.
Werke:**
Baden Schweiz, Frankfurt a. M., Mannheim.
Projektierung, Ausführung von selbstständigen Anlagen, sowie Motoren-Anlagen
im Anschluss an das Städtische Elektrizitätswerk Mannheim für jede Industrie
und in jedem Umfange durch unser Bureau P 7, 14a. 20447

**LOUIS FRANZ
MANNHEIM 02,2.**
**GLAS PORZELLAN
METALLE**

**Pfaff-Nähmaschinen- für Familienge-
brauch und gewerbliche Zwecke.**
Die vielen Vorzüge und Verbesserungen, welche die
Pfaff-Nähmaschinen
aufweisen, haben diesem Fabrikate einen Weltruf verschafft
**Für Güte und Leistungsfähigkeit der
Pfaff-Nähmaschinen**
kann daher jede gewünschte Garantie geboten werden.
Alleinverkauf bei
Martin Decker,
A 3, 4, gegenüber dem Theateringang.
Telephon Nr. 1298.
Eigene Reparaturwerkstätte. Lager in sämmtlichen Nähmaschinen in allen Systemen und
für jedes Gewerbe. Kraftbetriebsanlagen. 30657

Mieth-Verträge und Frachtbriefe
stets vorräthig.
E 6, 2. Dr. Haas'sche Druckerei. E 6, 2.

Colosseumtheater in Mannheim.
Neuarrivirt. Direction: Fritz Herberich.
Freitag, den 12. Januar 1900. Abends 8 1/2 Uhr.
Schwere Zeiten
oder:
Das muss dem Menschen erst gesagt werden.
Lustspiel in 4 Akten von J. Hoffm.

**Gr. Bad. Hof- u. Nationaltheater
in Mannheim.**
Freitag, den 12. Januar 1900.
41. Vorstellung im Abonnement A.
Das Glück im Winkel.
Schauspiel in 5 Akten von Hermann Sudermann.
Regie: Der Intendant.

Wiedemann, Rektor einer Gemeinde-Mittelschule Herr Fleisch.
Elisabeth, seine zweite Frau H. E. E.
Orlene, H. Burger.
Herr, H. K. K.
Emil, Christine M.
Reicher von Wädling auf Wädlingen Herr W. W.
Bertha, seine Frau H. W. W.
Dr. Oet, Kreis-Inspektor Herr K. K.
Frau Oet Frau J. J.
Dangel, zweiter Lehrer Herr L. L.
Krausen, Lehrer H. W. W.
Kofa, Dienstmädchen bei Wiedemann H. W. W.
Der: Eine kleine Kreisstadt Norddeutschlands.
Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Auf. Br. 1/2 8 Uhr. Ende nach 1/10 Uhr.
Zwischen dem ersten und zweiten Akt findet eine größere Pause statt.
Keine Eintrittspreise.
Sonntag, 14. Jan. 1900. 42. Vorstellung im Abonnement A.
Der Freischütz.
Romanische Oper in 3 Akten von Friedrich Schiller.
Musik von E. W. von Weber.
Anfang halb 7 Uhr.

Neustadt a. d. d. Grosser Saal, Saalbau.
Sonntag, den 14. Januar 1900, Nachmittags 5 Uhr
CONCERT
des kgl. Hofopernsängers
Ernst Kraus
unter Mitwirkung des Concertmeisters H. Sebestian, Klavier-
begleitung Richard Bärlich.
Billets: Saalparterre M. 3 u. 2, Gallerieparterre M. 2.50, 1. Platz
M. 1.50, Stuhlplatz M. 1 in Anton Otto's Hofsaal. Teleph. 131,
bis zum Concerttag 4 Uhr, dann an der Kasse. 40990

Mannheimer Parkgesellschaft.
Donnerstag, den 14. Januar fällt das Co. fest wegen
Ausstellung des Vogelzucht-Vereins „Kanaria“ aus.
*41086 Der V. d. S. d.

Ecole française
prix modérés P 4, 10.
*40963

Fröbel'scher Kindergarten
A 1, 9 A 1, 9
begann Freitag, 5. Januar.
Anmeldungen werden im Schullokal
entgegengenommen. 40991

Geschäfts-Empfehlung.
Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir hier
**K 3 Nr. 20, Hof rechts, eine neue
Bau- u. Ornamenten-Sprengerei**
eröffnet haben. 40917
Wir empfehlen uns im Besonderen von Eisen-
fenster, Balkenbänke, Thürme, Giebel, Schieber u. Metall-
buchsen, sowie aller Bauarbeiten.
Durch unsere langjährige praktische Thätigkeit im Be-
rechnen, sowie Reinigen der Sachen, sind wir im Stande,
die Arbeiten gut u. billig auszuführen. Ferner: Installation-
arbeiten; Reparaturen jeder Art werden angenommen.
Mannheim, 10. Januar 1900.
Hochachtungsvoll
H. Rudolph u. W. Westphal.

Die Pfälzer Stein-Industrie
A. Müller & Cie.
Hochspeyer (Pfalz) 41129
empfiehlt den Herren Architekten und Bauunternehmern des
seinerzeitigen rohen harten Sandstrich zu Facaden-
— Prompte und gute Bedienung zugesichert. —

frisch eingetroffen 41163
Kieler Sprotten
per Pfund 60 Pf., per 1/2 Pfund nur 15 Pf.
Johann Schreiber
T 1, 6, L 12, 10, H 8, 9, G 4, 10, R 3, 15, Schweg-
Str. 24 u. 75, Würtzstr. 55, T 6, 7, E 5, 1, Gombach-
str. 4, Neckarau, Waldhof u. Krautenthal.

Chemisches u. bacteriologisches Laboratorium
Dr. A. Cantzler,
staatlich geprüft. Nahrungsmittel-Chemiker
M 2, 15a, Telephon Nr. 1828.
Chemische Analysen jeder Art v. Nahrung- u. Genussmitteln,
Wollwolle etc. Technisch-chemische Versuchsarbeiten bei
Färbungen und Patenten, Begutachtungen und Consultationen
Harn- und Stuhl-Untersuchungen.